



Regionaljournal Kärnten
kaernten@regionaljournal.at



71 jähriger Opfer eines Trickbetruges

Ein 71 Jahre alter Mann aus dem Bezirk Wolfsberg wurde Opfer eines Trickbetruges. Dabei gab sich am Donnerstag ein bisher unbekannter Täter über einen Messenger-Dienst als Tochter des Opfers aus und gab an, eine offene Geschäftsrechnung zu haben. Da sich eine Tochter des Opfers tatsächlich im entfernten Ausland befindet, überwies der Mann das Geld auf das angegebene deutsche Konto. Danach langten noch zwei weitere Überweisungsersuchen ein, die das Opfer überwies. Als noch nach einer vierten Überweisung ersucht wurde, kam dem Opfer die Angelegenheit verdächtig vor und konnte die im Ausland weilende Tochter über Umwege kontaktiert werden, die angab, keine solche Nachrichten verschickt zu haben. Die Gesamtsumme des überwiesenen Geldes bewegt sich im unteren fünfstelligen Eurobereich.

